

## Informationen für Betriebe zum Bundesprogramm Ausbildungsplätze sichern

Stand 12.08.2020,

Zielgruppe: Kleine und mittlere Unternehmen (KMU) mit bis zu 249 Beschäftigten

Ausbildungsprämie	Vermeidung von Kurzarbeit	Auftrags-/Verbundausbildung	Übernahmeprämie
<ul style="list-style-type: none"> <li>± Der Betrieb muss in der ersten Jahreshälfte 2020 mindestens einen Monat in Kurzarbeit gearbeitet haben <i>oder</i> einen Umsatzeinbruch von mindestens 60% im April und Mai 2020 im Vergleich zu den Vorjahresmonaten zu verzeichnen haben</li> <li>± 2.000 Euro je Ausbildungsvertrag, wenn das Niveau der Ausbildungsverträge der Vorjahre gehalten wird</li> <li>± 3.000 Euro je zusätzlichem Ausbildungsvertrag, wenn das Niveau trotz Corona gesteigert wird</li> <li>± Die Zuschüsse werden nach erfolgreich abgeschlossener Probezeit ausgezahlt.</li> <li>± Beginn der Ausbildung muss zwischen dem 01.08.2020 und dem 15.02.2021 liegen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>± Betriebe, die aufgrund der Corona-Krise Kurzarbeit anzeigen, einen Arbeitsausfall bei Auszubildenden aber vermeiden, können Zuschüsse zur Ausbildungsvergütung erhalten.</li> <li>± Bei regulärer Fortsetzung der Ausbildung beträgt der Zuschuss 75% der Ausbildungsvergütung und wird für jeden Monat gezahlt, in dem der Betrieb einen Arbeitsausfall von mindestens 50% angezeigt hat.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>± Nutzung von Möglichkeiten der Verbund- oder Auftragsausbildung für Auszubildende in KMU, die ihre Ausbildung temporär nicht im eigentlichen Ausbildungsbetrieb weiterführen können, weil der Betrieb durch die Corona-Pandemie an der Fortführung des Geschäftsbetriebes maßgeblich eingeschränkt ist.</li> <li>± Details stehen noch nicht fest.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>± Übernahme von Auszubildenden, deren Ausbildungsbetrieb insolvent ist („Insolvenzlehrlinge“)</li> <li>± Prämie in Höhe von einmalig 3.000 Euro.</li> <li>± Auszahlung der Prämie nach erfolgreich abgeschlossener Probezeit.</li> </ul>

Mit der Durchführung des Bundesprogramms wurde die Bundesagentur für Arbeit beauftragt.

Weitere Informationen unter <https://www.arbeitsagentur.de/unternehmen/finanziell/bundesprogramm-ausbildungsplaetze-sichern>

Kontakt zum dortigen Arbeitgeberservice: **0800 4 555520**